

## Stadterneuerung Retz

### 13. Arbeitskreis-Sitzung ORTSBILD & WOHNEN

(Themen Ortsbild, Grünraum, Siedeln-Bauen-Wohnen)

12. März 2013

Stadtamt Retz

**Anwesende:** Karl Breitenfelder, Gerhard Buchgraber, Karl Burkert, Eveline Dürr, Kurt Dürr, Wilfried Gerstorfer, Reinhold Griebler, Norbert Kirchner, Alfred Kliegl, Gerhard Krempel, Gertrude Lehninger, Alexandra Trausmüller, Manuela Wöhrer

Entschuldigt: Inge Blaser, Christine Sulzberger

#### Programm:

1. Begrüßung
2. Projektbesprechung  
It. Einladung und weitere Anliegen
3. Weitere Schritte

#### **1) Begrüßung**

DI Margit Fiby

#### **2) Projektbesprechung**

Aufgrund der Dringlichkeit wird ein Punkt vorgezogen, zu dem auch die LeiterInnen der anderen Arbeitskreise eingeladen sind:

- **Ausstellung Rathaus und STERN-Zwischenpräsentation**

**Samstag, 6.4.2013**, Beginn 18 Uhr

Die Ausstellung soll dann bis zur offiziellen Rathaus-Eröffnung am 20.4.2013 am Wochenende jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet sein. Eine personelle Betreuung während der Öffnungszeiten ist notwendig. Hierfür melden sich folgende Personen:

- Samstag, 6.4.13 - Alexandra Trausmüller (+ evtl. Norbert Kirchner)
- Sonntag, 7.4.13 - Reinhold Griebler
- Freitag, 12.4.13 - Alfred Kliegl
- Samstag, 13.4.13 - Kurt Dürr
- Sonntag, 14.4.13 - Gerhard Krempel
- Freitag, 19.4.13 - Gertrude Lehninger

Folgendes wird auf Pinwänden in Form von Fotos und Text präsentiert:

- Stadterneuerungsprozess: Erklärung Stadterneuerung Retz (Ziel, Organisation, Ablauf, Betreuung, bisheriger Verlauf)
- Arbeitskreise: Ziele lt. STERN-Konzept, AK-Mitglieder, diskutierte Themen, umgesetzte Maßnahmen
- STERN-Projekte: Rathaus, Znaimer Tor, Nalber Tor, Ergänzung Stadtmauern-Rundweg, Hauptplatz Gestaltung (Kiesbeete, Blumenschmuck), Umsetzung Baumpflegekonzept, Begehung Barrierefreiheit, Audit familienfreundliche Gemeinde, Schülerlotsen, Spielplatz Gatterburgstraße, Leitsystem Retz, BürgerInnen-Mappe

Vorbereitung Fotos und Text: Martischnig und Fiby, Ausdruck der Fotos professionell auf Fotopapier, Pinwände

Zusätzlich zu Fotos und Text: fertige Stadtmauernrundweg-Tafel, Nachtwächter in historischem Gewand, Schülerlotse mit Lotsenweste, falls noch vorhanden Spielplatz-Modell (angefertigt von Kindern bei der Spieleforscher-Werkstätte)

#### **Programm:**

- Bericht über Kugel-Inhalt von Mag. Dammelhart
- PP-Präsentation Rathaus-Umbau: Frau HR Dr. Madritsch
- Bericht über STERN: Betreuerinnen Martischnig und Fiby (Dauer offizieller Teil: 1 Stunde)
- Imbiss, Ausstellungsrundgang

- 
- **Hauptplatz Attraktivierung:** Pflanzenbestellung soll heuer einheitlich sein, zusätzlich Drazänen als mittige, höhere Pflanzen in den Trögen um den Brunnen (– Hr. Buchgraber kümmert sich darum bei Gärtnerei Übl)
  - **Renovierung Altbauten, Fassadenaktion**
    - Dr. Fuchsberger (neuer Landeskonservator des Bundesdenkmalamtes) war in Retz, wird Retz weiterhin stark unterstützen.
    - Volksschule Fassade wird renoviert, demnächst ist Baubeginn.
    - Vereinshaus-Fassade ist ein Anliegen – es kommt jedoch auf die künftige Nutzung an, multifunktionale Lösung wird angestrebt. Mit einem „Jugendcoach“ des Landes NÖ werden zur Zeit Regelungen ausgearbeitet, wie versch. Jugendgruppen in Retz adäquate Räumlichkeiten nutzen können (Umsetzungsprojekt evtl. über Leader möglich).
    - Sockelmauer des Zaunes hinter der Kirche ist desolat – am besten mit Pfarrgemeinderat zu besprechen.
    - Schutzzonen: Es gibt in Retz 4 Schutzzonen – Ensembleschutz für den Hauptplatz wird zusätzlich angestrebt (Fördermittel für geschützte Ensembles möglich, z.B. für Restaurierung Sgraffitohaus).
  - **Ignazigassl-Tor Restaurierung**

Schadhaftes Steinrelief wurde noch nicht restauriert – ein Fachmann müsste von der Stadtgemeinde beauftragt werden – mit Kulturstadtrat Fallheier besprechen ob im heurigen Budget möglich.

- **Stadtpark Pflege u. Gestaltung (Wall)**
  - Sitzplatz: Gitter wird noch belassen, bis sich Hecke entwickelt hat. Der Platz ist für Aufenthalt nicht attraktiv aufgrund der Lage an einer verkehrsreichen Straße - weitergehende Gestaltung wird daher für nicht notwendig erachtet. Statt dessen sollen die Bänke von Zeit zu Zeit wieder an ihre alte Stelle gestellt werden. Der Papierkorb wird gegen einen neuen ausgetauscht und von der Mitte weg an den Rand gestellt.
  - Das Gießen des Rasens soll heuer besser gemanagt werden.
  - Desolate Pergola-Reste sollten entfernt werden.
- **Optimierung/Extensivierung Grünraumpflege:**
  - Extensivierung: Im Weinberg (Siedlung) und bei Frieden-Siedlung wäre die Anlage neuer Grünflächen mit extensiver Pflege möglich (Beispiel Waidhofen a.d. Th.).
  - Gießen der Bäume erfolgt regelmäßig im Sommer.
- **Schlossplatz Begrünung**

Fr. Blaser übernimmt ab 8. April die Gestaltung, Cotoneaster sollen mit Hilfe des Gemeindebauhofes neu gepflanzt werden.
- **BürgerInnenverantwortung, Patenschaften**
  - Beispiel der Grünpatenschaften von Tulln (Folder) wurde mit dem letzten Protokoll mitgeschickt – ein ähnliches Projekt in Retz wird eher skeptisch beurteilt.
  - Pflege in der Altstadt funktioniert im Großen und Ganzen, in Einzelfällen aber nicht.
  - Anger ist sehr gut gepflegt.
  - Vinzenzplatz: Bäume sind schon alt – es sollten rechtzeitig neue Bäume gepflanzt werden, könnten evtl. auch von BürgerInnen in Patenschaft finanziert werden.
- **Trockenrasen**

Wichtig wäre direktes Ausreißen des Aufwuchses samt Wurzeln. Schafbeweidung in Retz ist dzt. nicht möglich (keine Schafhaltung).  
Einreichung eines Pflegeprojektes (Naturschutz) ?
- **Pionierstein Altbach**

Termin für Einweihung noch ausständig - sollte aber 2013 stattfinden, evtl. mit Wanderung kombiniert.
- **Kirchenpark:** Gestaltung/Sträucher nicht besonders ansprechend, gehört Kirche, wird von Gemeinde gemäht u. Bäume gepflegt, Veränderung wäre Sache des Pfarrgemeinderates.
- **Sauberkeit:** von Zeit zu Zeit sollte die Sauberkeit in der Stadt (Müll, Hundekot, ...) in den Stadtnachrichten thematisiert werden – Artikel soll verfasst werden.

### 3) Weitere Anliegen:

---

#### **4) Weitere Schritte**

- **Vorbereitung Ausstellung:** Im Lauf dieser und der nächsten Woche werden die Fotos und Texte für die Ausstellung zusammengestellt. Zur Begutachtung und eventuellen Ergänzung wird ein Besprechungstermin mit allen ArbeitskreisleiterInnen festgesetzt:  
**Mo., 25.3.2013, 16 Uhr**, Aula Stadtamt
- **Nächste AK-Sitzung:**  
**Di., 14. Mai 2013, 19 Uhr**, Aula Stadtamt

#### **Für das Protokoll:**

DI Margit Fiby, Tel. 0676 / 88 591 206, [margit.fiby@dorf-stadterneuerung.at](mailto:margit.fiby@dorf-stadterneuerung.at)

#### **STERN-Bürotag: jeden Mittwoch 9 – 12 Uhr**, Stadtamt

DI Marceline Martischnig, Tel. 0676 / 88 591 205, [marceline.martischnig@dorf-stadterneuerung.at](mailto:marceline.martischnig@dorf-stadterneuerung.at)

DI Margit Fiby, Tel. 0676 / 88 591 206, [margit.fiby@dorf-stadterneuerung.at](mailto:margit.fiby@dorf-stadterneuerung.at)